



ESTERNBERGER Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilung – zugestellt durch post.at – September 2015

WAHLSERVICE ZU DEN LANDTAGS-, GEMEINDERATS- UND BÜRGERMEISTERWAHLEN 2015



Am 27. September 2015 finden die Oö. Landtags-, Gemeinderats- u. Bürgermeisterwahlen statt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung.

Wir möchten Sie seitens der Gemeinde bei der bevorstehenden Wahl optimal unterstützen. Deshalb wurde Ihnen in den vergangenen Tagen eine „**Amtliche Mitteilung – Wahlinformation / Landtags-, Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2015**“ zugestellt.

Amtliche Mitteilung - Wahlinformation
Landtags-, Gemeinderats- und
Bürgermeisterwahl 2015
Stadtgemeinde XXX
1234 Musterort

Enthält Ihre amtliche Wahlinformation
gemäß § 42 (2) LWO und § 46 (2) KWO



XX/XXXX

Osterreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

Herrn
Max Mustermann
Mustergasse 2
1234 Musterort

Achten Sie bitte daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Wahl am **27. September** im **Wahllokal** bringen Sie bitte den **personalisierten Abschnitt** mit.

Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung, weil dadurch nicht mehr im Wählerverzeichnis gesucht werden muss.

Was ist, wenn ich am Wahltag nicht in meinem Wahllokal wählen kann?

Sollten Sie am Wahltag verhindert sein bzw. durch mangelnde Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit das Wahllokal nicht aufsuchen können, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen.

■ Amtliche Wahlinformation

Mustermann Max
Mustergasse 2
1234 Musterort

Sie sind für die LT-GR-BGM Wahl am 27.09.2015 im
Wählerverzeichnis unter der Nummer **XXXX** eingetragen.

Geburtsjahr: XXXX
Wahlsprengel: 1. Mustergemeinde Süd
Wahllokal: Gemeindeamt
Musterstraße 123, 1234 Musterort
Wahltag: 27.09.2015
Wahlzeit: 07.00 – 17.00 Uhr

Bitte bringen Sie diese Verständigungskarte und ein
Beachten Sie bitte, dass diese Verständigungskarte
Diese Karte gilt nicht als Wahlkarte für die Ausübung



XX/XXXX

Diesen Abschnitt in das
Wahllokal mitnehmen!

Bitte beachten Sie die Wahlzeit!
7:00 Uhr bis 14:30 Uhr
Wahllokal:
Volksschule Esternberg,
Schulstraße 6, 4092 Esternberg

IMPRESSUM:

Medieninhaber u. Herausgeber: Gemeinde Esternberg, Hauptstraße 33, 4092 Esternberg, Tel. 07714/6655, gemeinde@esternberg.ooe.gv.at, www.esternberg.at
Druck: Gemeindeamt Esternberg, Verlagspostamt: 4090 Engelhartzell; Erscheinungsort: 4092 Esternberg. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Irmgard Wirth

- **Wahlkartenantrag mittels Anforderungskarte**
Mit der amtlichen Wahlinformation erhalten Sie gleichzeitig eine Anforderungskarte, die Sie uns portofrei übermitteln können.
- **Online-Wahlkartenantrag → bis spätestens Mi. 23.09.2015!**
Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr über den Link auf der Homepage der Gemeinde Esternberg unter www.esternberg.at oder auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen. Beachten Sie aber bitte, dass die Antragsstellung spätestens bis zum 23. September 2015 zu erfolgen hat. **Stellen Sie so früh wie möglich Ihren Antrag!**
- **Persönlicher Wahlkartenantrag → bis spätestens Do. 24.09.2015!**
Persönlich können Sie einen Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte bis Donnerstag, 24. September 2015 im Gemeindeamt stellen.

Nachdem Sie die Wahlkarte erhalten haben, haben Sie die amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst auszufüllen, die ausgefüllten Stimmzettel in die Wahlkuverts und diese in die Wahlkarte zu legen sowie die Wahlkarte zu verschließen.

!!!BITTE VERGESSEN SIE NICHT IHRE UNTERSCHRIFT AUF DEM DAFÜR VORGESEHENEN FELD, BEVOR SIE DIE WAHLKARTE VERSCHLIESSEN!!!

UNSERE TIPPS:

- Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig!
- **Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!**
- **Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 23. September 2015.**
- Die Zustellung erfolgt mittels eingeschriebener Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse.
- **Die Wahlkarte muss bis spätestens 27. September 2015, 14:30 Uhr am Gemeindeamt Esternberg bzw. am Wahltag im Wahllokal (Volksschule Esternberg!) eintreffen.**

HINWEIS FÜR EU-Bürger: EU-Bürger haben das Wahlrecht für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl in der Hauptwohnsitzgemeinde (**nicht für den Landtag!**). Das Wählen mit Wahlkarte in einer anderen Gemeinde ist in diesem Fall nicht möglich! Senden Sie die Wahlkarte bitte als Briefwahl oder geben Sie diese beim Gemeindeamt rechtzeitig ab!

**Verwenden Sie bitte für die Wahlkartenanträge diese „Amtliche Wahlinformation“.
Unsere Arbeit wird dadurch wesentlich erleichtert.**

Einladung zum Elternvortrag

„Schalt doch einmal ab!“

Prävention von Mediensucht

Computer, Internet, Handy, Facebook, Online-Spiele. Digitale Medien sind aus dem Alltag von Kindern und Jugendlichen heute nicht mehr wegzudenken.

Wie können wir den Umgang mit Medien möglichst verantwortungsvoll gestalten?

Eingeladen sind alle interessierten Eltern und Erziehenden.

Do. 24.09.2015, 19:30 Uhr
Gh. Hubinger

ReferentIn: Mag. Andrea Schrattecker;
Institut Suchtprävention

Ein Vortrag Ihrer



Feuerlöscherüberprüfung

Samstag, 26.09.2015

von 9:00 bis 12:00 Uhr
im Feuerwehrhaus
Esternberg



(Abgabe bereits am Vortag in der Zeit von 17:00 bis 19:00 Uhr möglich!)

Nützen Sie diese Gelegenheit zur 2-jährigen, gesetzlich vorgeschriebenen Überprüfung Ihres Handfeuerlöschers zum

Sonderpreis von € 7,- / Stk.

Neugeräte erhalten Sie zu einem Aktionspreis!

€ 500 FÜR HERZKINDER



Die Frauen der **Goldhaubengruppe Esternberg** übergaben kürzlich an Frau **Jutta Feichtinger** einen Scheck in der Höhe von **€ 500 für den Verein Herzkindergarten**.

Diese Spende war der **Reinerlös des Gugelhupfsonntags** am 17. Mai 2015, der sehr gut besucht war.



WIE WERDE ICH IMKER?

Sollten Sie Interesse an der Imkerei haben, stellt sich zuerst die Frage, wie beginne ich mit der Imkerei und wohin kann ich mich wenden.

Wir helfen jedem, der dieses Hobby beginnen möchte!

Bei uns findet sich bestimmt ein erfahrener Imker, der den/die Jungimker(in) durch das erste Jahr hindurch begleitet. Der Verein besitzt verschiedene Gerätschaften, die sich die Mitglieder jederzeit ausleihen können.

Zusätzlich können auch Jung- bzw. Neuimkerkurse in Linz oder am Loryhof in Wippenham besucht werden.

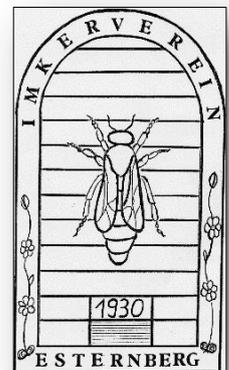
Wer Interesse an der Imkerei hat oder vielleicht das eine oder andere Bienenvolk in seinem Garten beheimaten möchte, wendet sich am besten direkt an den Obmann unseres Imkervereins Esternberg:

Koller Leopold
07714 80272
leopold.koller@gmx.at

oder

Gruber Erwin
07714 6481
eral.gruber@live.at

Gäste sind beim Vereinsabend, der immer **am letzten Freitag im Monat im Gasthaus Hubinger ab 20:00 Uhr** stattfindet, herzlich willkommen!



Nicht vergessen!

Meter-Pässe im Gemeindeamt abholen und
bis 26. Oktober 2015
ausgefüllt wieder abgeben!

Es winken Preise für alle Teilnehmer!



Wir sind ein weltweit tätiger Hersteller im Bereich der Wasserkrafttechnologie. Unser Know-how ist international anerkannt und die Schonung des Ökosystems ist Teil unserer Firmenphilosophie. Wir bieten motivierten und engagierten Personen attraktive Berufsperspektiven.

Ab sofort besetzen wir die Stelle

ZERSpanungstechniker/in

Ergreifen Sie Ihre Chance und senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:



Global Hydro Energy GmbH
Herrn Dr. Edgar Pree
Edgar.pree@global-hydro.eu
<http://www.global-hydro.eu>



ZIVILSCHUTZ

SICHER am SCHULWEG

Durch das steigende Verkehrsaufkommen wird auch das richtige Sicherheitsverhalten für Kinder auf dem Schulweg immer wichtiger. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg herausfinden.

Hier einige Tipps für mehr Sicherheit am Schulweg:

Schulanfänger:

Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück.

Übung macht den Meister

- ✓ Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg.
- ✓ Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es.
- ✓ Seien Sie selbst ein Vorbild: Verwenden Sie den Zebrastreifen, bleiben Sie stehen, wenn die Ampel rot leuchtet usw.
- ✓ Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder!
- ✓ Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen!

Mama und Papa als Taxi

- ✓ Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- ✓ Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen.
- ✓ Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen.

Achtung !

- ✓ Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt.
- ✓ Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren.



UNSER TIPP!

- ✓ Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist ihr Kind besser sichtbar.
- ✓ Der OÖ Zivilschutz verteilt auch heuer zu Schulbeginn kostenlos Warnwesten an die Schulanfänger in Oberösterreich.
- ✓ Achten Sie generell bei schlechten Sichtverhältnissen auf reflektierende Bekleidung.

SICHER ist SICHER !



Wussten Sie....

... dass der OÖ Zivilschutz auch eine Jugendbroschüre anbietet, die ein Rundpaket an Sicherheitsinformationen für Oberösterreichs Jugendliche darstellt?



OÖ Zivilschutz

A - 4017 Linz, Petzoldstraße 41

Telefon: 0732 65 24 36

E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at

Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

FAMILIENFÖRDERUNGEN ZUM SCHULSTART



Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit € 100 Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen.

Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den

Schulen und im Gemeindeamt auf und ist als Download zu finden unter: www.familienkarte.at/foerderungen.

Schulstartgeld mit der Familienbeihilfe

Gemeinsam mit der Familienbeihilfe für den September wird ein Schulstartgeld in Höhe von 100 € für jedes Kind im Alter von sechs bis 15 Jahren ausgezahlt.

Das bedeutet, dass sich die Familienbeihilfe für den September für Kinder, die in dem jeweiligen Kalenderjahr das 6. Lebensjahr bereits vollendet haben oder vollenden und das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, die Familienbeihilfe um 100 € pro Kind erhöht.

Im Sinne einer noch bürgerfreundlicheren Verwaltung können die Anträge für die OÖ. Schulbeginnhilfe und OÖ. Schulveranstaltungshilfe ab sofort auch online über die Landeshomepage, sowie über die Domain der Fachabteilung, www.familienkarte.at, gestellt werden.

TAGESMUTTER KURS – INFOABENDE



In vielen Gemeinden werden Tagesmütter gesucht, die sich für Kinderbetreuung im eigenen Zuhause zur Verfügung stellen. Ein weiterer kombinierter Ausbildungslehrgang ist für Herbst 2015 geplant.

Der Verein bietet:

- Arbeit mit Kindern
- Arbeit zu Hause
- flexible Arbeitszeiten
- Pension - und Sozialversicherung
- Basisgehalt
- Weiterbildungsmöglichkeiten

Verein
Tagesmütter
Innviertel



Um genügend Zeit zu haben, interessierte Frauen ausführlich zu informieren, startet der Verein Tagesmütter Innviertel folgende Infoabende:

BFI Ried: Mi. 16.09.2015

BFI Braunau: Mi. 23.09.2015

Beginn: jeweils 19.00 Uhr

Weitere Informationen erhalten Sie über unsere Homepage oder bei einem persönlichen Gespräch in unseren Büros.

VEREINSBÜRO RIED: 07752 / 86907

Friedrich-Thurner-Str. 16, 4910 Ried im Innkreis

VEREINSBÜRO BRAUNAU: 07722 / 66446

Salzburgerstr. 120, 5280 Braunau am Inn

Jeden Mittwoch im FAMILIENZENTRUM SCHÄRDING

Tel. 07712 / 7118-5

Tummelplatzstr. 9, 4780 Schärding

Homepage: www.tm-innviertel.at



Jugendticket-Netz bzw. Schüler/Lehrlings-Ticket beantragen!

Das **Jugendticket-Netz** ist eine Netzkarte für **alle OÖVV Verkehrsmittel im gesamten Verbundraum**. Es gilt also nicht nur für Fahrten zur Ausbildungsstätte oder zur Schule (so wie das Schüler/Lehrlings-Ticket), sondern **auch für alle Freizeitfahrten, zum Beispiel zu den Großeltern, zu Freunden, ins Bad, zum Konzert etc.** Das Jugendticket-Netz für Schüler und Lehrlinge gilt ein ganzes Jahr lang, von 1. September 2015 bis 31. August 2016, also auch während der Sommerferien. Selbst an Sonn- und Feiertagen macht das Jugendticket-Netz uneingeschränkt mobil.

Das **Schüler/Lehrlings-Ticket** ist dagegen **zeitlich auf Schul- bzw. Lehrtage beschränkt**, gilt **nur für Fahrten zwischen Wohnort und Schule oder Lehrstelle**.

Das Jugendticket-Netz können auch junge Leute, die keinen Anspruch auf Schüler- oder Lehrlingsfreifahrt haben, beantragen. Voraussetzungen sind: Besuch einer öffentlichen oder mit dem Öffentlichkeitsrecht ausgestattete Schule bzw. betriebliche Ausbildungsstätte, Wohn- und/ oder Schul- bzw. Ausbildungsort in Oberösterreich, Bezug der Familienbeihilfe sowie Alter unter 24.

Teilnehmer und Teilnehmerinnen am Freiwilligen Sozialen Jahr und Teilnehmer einer Beruflichen Qualifizierung sind ebenfalls berechtigt ein Lehrlings-Ticket oder Jugendticket-Netz zu erwerben.

Das **Jugendticket-Netz, gültig ab 1. September 2015 kostet € 63,60**. Wer zur Schüler/Lehrlingsfreifahrt berechtigt ist und bereits ein Ticket hat, kann auch im Nachhinein mit € 49,00 zum Jugendticket-Netz aufzahlen.

DER WEG ZUM TICKET

- **Antrag** vollständig, korrekt, lesbar in Blockbuchstaben **ausfüllen** und **unterschreiben**. Das Antragsformular ist entweder unter www.ooevv.at oder am Gemeindeamt Esternberg erhältlich!
- **Bestätigungen einholen** (Schulstempel/Lehrbestätigung/Finanzamt wenn benötigt)
- **Selbstbehalt/Ticketpreis einzahlen** (Einzahlung über den Selbstbehalt von € 19,60 pro Schul-/Lehrjahr für das Schüler/Lehrlings-Ticket bzw. € 63,60 für das Jugendticket-Netz)
- **Formular, Foto und Zahlungsbeleg abgeben** (vollständige Liste der Abgabestellen auch unter www.ooevv.at)
- **Ticket abholen** (Je nach Abgabestelle, wird das Ticket entweder direkt an die Schule gesendet, an einer Servicestelle hinterlegt oder per Post zugesandt. Die Information erhältst du bei der Abgabe des Antrages.)

WAS KOSTET DAS TICKET?

- **Der Ticketpreis des Jugendtickets-Netz wurde angepasst.**
 - Der gesetzlich festgelegte Selbstbehalt mit € 19,60 für **das Schüler/Lehrlings-Ticket** bleibt gleich.
 - Der Preis des Jugendtickets-Netz mit Gültigkeit von 1. Sep. 2015 bis 31. Aug. 2016 wurde von € 60,00 auf € 63,60 angepasst. Eine nachträgliche Aufzahlung vom Schüler/Lehrlings-Ticket auf das Jugendticket-Netz ist weiterhin bei einem ausstellenden Verkehrsunternehmen gegen Barzahlung von € 49,- (inklusive einer Bearbeitungsgebühr von € 5,-) möglich.
- **Fehleinzahlungen und Rückforderungen**
Ab dem Schuljahr 2015/16 wird in diesen Fällen eine Bearbeitungsgebühr von € 7,40 eingehoben.

Fahrplanauskünfte stehen Ihnen online unter www.ooevv.at zur Verfügung.

LANDLERHILFE SUCHT DRINGEND ZIVILDIENER



Der Verein „Eine Welt – OÖ. Landlerhilfe“ sucht für den Einsatz am Stützpunkt in Linz **ab sofort** einen Zivildienner. Wenn Sie freundlich, teamfähig, caritativ veranlagt sind, rasch Ihren Einsatz beginnen wollen, über Computerkenntnisse verfügen und einmal bei einer humanitären Organisation mitarbeiten wollen, dann sind Sie bei uns richtig.

Weiters sucht der Verein für seine **Einsatzstellen in den Landlerdörfern in Rumänien und der Ukraine** für die kommenden Jahre **Auslandszivildienner** für einen **12-monatigen Einsatz**. Derzeit sind ab sofort jeweils **ein Platz in Oberwischau** in Nordrumänien und **ein Platz in Großpold** bei Hermannstadt in Siebenbürgen



frei. Die wesentlichste Aufgabe in **Oberwischau** ist die Mitarbeit in der Caritasstation mit **Schwerpunkt Altenbetreuung**, in **Großpold** steht die **Kinderbetreuung** im deutschsprachig geführten Schulinternat im Mittelpunkt der Arbeit. Ein umfang- und abwechslungsreiches, sozial humanitäres Betätigungsfeld rundet diesen Einsatz ab. Über 70 bisher tätige Zivis waren mit ihrem Einsatz sehr zufrieden und konnten in dieser Zeit wichtige Sprachkenntnisse erwerben bzw. wertvolle Lebenserfahrungen gewinnen.

Weitere Infos gibt's auf unserer Homepage www.landlerhilfe.at bzw. sind wir jederzeit für Anfragen unter 0664 / 3030115 sowie per Email (helmut.atzlinger@landlerhilfe.at) erreichbar.

ANGEBOTE DES MOBILEN HOSPIZ SCHÄRDING IM HERBST 2015

Meine Zeit...

...zu trauern

Der Tod eines nahestehenden Menschen zwingt uns, für eine gewisse Zeit in der Hektik des Lebens stillzustehen und sich mit unseren Gefühlen auseinanderzusetzen.

An fünf Impulsabenden möchten wir uns speziell diesem Thema widmen.

Termine

18. September 2015	17:00 - 18:30 Uhr
02. Oktober 2015	17:00 - 18:30 Uhr
16. Oktober 2015	17:00 - 18:30 Uhr
30. Oktober 2015	17:00 - 18:30 Uhr
20. November 2015	17:00 - 18:30 Uhr

Wo:

Rotes Kreuz Schärding

Othmar – Spanlangstraße 2 / 4780 Schärding

E-Mail: martha.kierner@o.rotekreuz.at

Begrenzte Teilnehmerzahl

Anmeldung unter : 07712 2131 - 25

Die Themenabende sind überkonfessionell



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

DEMENZ – WISSEN HILFT

Informationsreihe für Angehörige und Interessierte

Die Demenzservicestelle Ried veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Mobilien Hospiz Schärding eine vierteilige Vortragsreihe für Angehörige.

TERMINE UND THEMEN:

Di, 15. September 2015	Grundlagen der (Alzheimer-) Demenz
Di, 22. September 2015	Kommunikation und Umgang mit Erkrankten
Di, 29. September 2015	Kognitive Förderung und Beschäftigung
Di, 06. Oktober 2015	Sozialrechtliche Aspekte und Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

Zeit: jeweils von 19.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Rotes Kreuz Schärding, Othmar-Spanlangstraße 2, 4780 Schärding

Die Teilnahme an der Vortragsreihe ist **kostenlos**, keine Anmeldung erforderlich.

Kontakt:

Mag^a (FH) Nicole Moser
MAS Alzheimerhilfe
Demenzservicestelle Ried
Tel. 0664/854 66 92



Mobiles Hospiz Schärding • Tel. 07712/213125 • Email: martha.kierner@o.rotekreuz.at

FERIEN(S)PASS 2015 – RÜCKBLICK

Auch heuer sorgte der Ferienpass wieder mit einem tollen Programm für Abwechslung in den Sommerferien. Von sportlichen Aktivitäten bis hin zu Ausflügen – es war für jeden etwas dabei! Einen herzlichen Dank an die Vereine, die Betreuer und an alle, durch deren Arbeit und Engagement die Kinder dieses bunte Ferienprogramm genießen konnten!

